

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des Gemeinderates
am 01.07.2019

TOP 1 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 20.5.2019 gefassten Beschlüsse

Ergebnis: bekannt gegeben

TOP 2 Bürgerfragestunde gemäß § 33 Abs. 4 GemO für Baden-Württemberg und § 26 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat vom 16.09.1977 i.d.F. vom 20.12.2004

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 3 Informationen der Verwaltung

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 4 Kommunale Umsetzung UN-Behindertenrechtskonvention - 2019-113/1
Fortschreibung Kommunalen Aktionsplan Inklusion 2019 -
2023

Beschluss:

- 1. Die Fortschreibung des Kommunalen Aktionsplanes Inklusion 2019 – 2023 mit den Handlungsfeldern Barrierefreiheit und Mobilität, Teilhabe an Kultur, Freizeit und Sport, Partizipation, Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung und Wohnen wird zur Umsetzung beschlossen.**
- 2. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung und ggf. der Vorbereitung erforderlicher Einzelbeschlüsse in den jeweiligen Gremien beauftragt.**

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 5 Zukunftsgerichtete Entwicklung des Mercedes-Benz Werkes 2019-247
Rastatt
Machbarkeitsstudie – Umweltverträglichkeitsstudie
Mehraufwand des Büros IUS

Beschluss:

Dem Mehraufwand (besondere Leistungen) des Büro IUS Weibel & Ness GmbH (Landschaftsplaner, Ökologen, Umweltgutachter) aus Heidelberg von brutto 92.511,08 € (netto: 77.740,40 €) wird auf Grundlage des Angebotes vom 16.01.2018 (Basis HOAI) für die Machbarkeitsstudie zur zukunftsgerichteten Entwicklung des Mercedes-Benz Werkes Rastatt (Umweltverträglichkeitsstudie) zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: bei 36 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen

TOP 6 **Bebauungsplan "Neue Ludwigvorstadt, 2. Änderung"** *2019-245*
- Verfahren gem. §13a BauGB (beschleunigtes Verfahren)
- Offenlagebeschluss gem. §3 Abs.2 BauGB

Beschluss:

- Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß §13a BauGB durchgeführt.
- Die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes „Neue Ludwigvorstadt, 2. Änderung“ in Rastatt wird gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 7 **Kita Ottersdorf, Erweiterungsbau,** *2019-079*
Auftragsvergaben

Beschluss:

(alle Preisangaben inkl. MwSt.):

1. Der Auftrag für die Rohbauarbeiten wird an die Franz Schnepf GmbH, Baden-Baden mit einer Auftragssumme in Höhe von 554.043,02 € vergeben.

2. Der Auftrag für die Heizungs- und Lüftungsarbeiten wird an die A. Knopf GmbH, Bühlertal, mit einer Auftragssumme in Höhe von 110.836,05 € vergeben.

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 8 **Wahl der Gemeinderäte am 26. Mai 2019** 2019-256
**Feststellung von Hinderungsgründen und Ablehnungsgründen
für den Eintritt in den Gemeinderat**

Beschluss:

Dem Antrag von Frau Dr. Katrin Friedl auf Ablehnung des Mandats für den Gemeinderat wird aufgrund der vorgetragenen Hinderungsgründe nach § 16 GemO stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: bei 29 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 8 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

TOP 9 **Vergabe eines Auftrages über die Lieferung von Reinigungsmaterial für den Zeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2020 (ggf. Verlängerung um ein Jahr)** 2019-250

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag über die Lieferung von Reinigungsmaterial (LOS I, LOS II und LOS III) für den Zeitraum vom 1.8.2019 bis 31.7.2020 (ggf. Ver-

längerung um ein Jahr) bis zu einem jährlichem Gesamt-Auftragswert von max. 130.000 € inkl. MwSt. zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 10 **Abarbeitung der Prüfungsbemerkungen der überörtlichen Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg für den Zeitraum von 2009 bis 2012 im Bereich Personal** *2019-253*

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt:

- a) Die Beschäftigten werden im Einzelfall (vorübergehend) übertariflich eingruppiert, sofern und solange die Umsetzung auf eine geeignete Stelle in entsprechender Wertigkeit nicht möglich ist. Dies gilt gleichermaßen für die im Einzelfall betroffenen Beamten. Die entsprechenden (Plan-)Stellen sind wie bisher mit einem ku-Vermerk zu versehen und im Stellenplan aufzuführen.

- b) Das Stundenentgelt für kurzfristig Beschäftigte bei der Stadt Rastatt und ihren Eigenbetrieben wird auf 11 € brutto festgesetzt. Bei künftigen Tariferhöhungen ist das Stundenentgelt entsprechend dem jeweiligen Stundenentgelt in Entgeltgruppe 1 Stufe 2 anzupassen und kaufmännisch zu runden.

Für kurzfristig beschäftigte Rettungsschwimmer im Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr wird das Stundenentgelt auf 13,52 € brutto festgesetzt (analog Entgeltgruppe 3 Stufe 1 TVöD) und bei Tariferhöhungen entsprechend angepasst.

- c) Die bei der Stadt Rastatt und ihren Eigenbetrieben beschäftigten Reinigungskräfte werden übertariflich in Entgeltgruppe 2 TVöD eingruppiert.

- d) Den Beschäftigten des Eigenbetriebs Kultur und Veranstaltungen werden Parkplätze in der Tiefgarage der BadnerHalle zur kostenlosen Nutzung überlassen.

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 11 Informationen / Anfragen

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 11.1 Haushaltsvollzug 2019; Erlass einer haushaltswirtschaftlichen Sperre 2019-270

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 11.2 Digitalisierung an Schulen, Aufhebung von Ausschreibungen 2019-249

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 11.3 Schulen - Verlängerung des Schulversuchs am LWG und Einrichtung des Profulfachs IMP am Tulla-Gymnasium 2019-246

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 11.4 Vorläufige Anmeldezahlen für das Schuljahr 2019/2020

2019-087

Ergebnis: zur Kenntnis genommen
